

## Bekanntmachung nach § 16 Abs. 4 und § 21 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung

Gem. § 16 Abs. 4 der Trinkwasserverordnung haben die Wasserversorgungsunternehmen einmal jährlich alle bei der Aufbereitung des Trinkwassers verwendeten Zusatzstoffe bekannt zu geben.

Die Gemeinde Erkenbrechtsweiler bezieht ihr Trinkwasser aus dem Forstbrunnen beim Pumpwerk Enge im oberen Ermstal unterhalb des Stadtteils Seeburg der Stadt Bad Urach.

Dem Wasser wird zur Desinfektion Chlor (unter 0,3 mg/l) zugesetzt.

### Härtebereiche für Trinkwasser

Im Mai 2007 ist die Neufassung des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz, WRMG) in Kraft getreten. Darin wurden die Härtebereiche an europäische Standards angepasst und die Angabe „Grad deutscher Härte“ (°dH) durch die Angabe „Millimol Calciumcarbonat je Liter „ (mmol/l) ersetzt.

Die neuen Härtebereiche sind wie folgt definiert:

- Härtebereich „weich“ weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspr. 8,4°dH)
- Härtebereich „mittel“ 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspr. 8,4 bis 14 °dH)
- Härtebereich „hart“ mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspr. mehr als 14 °dH)

Das von der Gemeinde Erkenbrechtsweiler im Netzgebiet verteilte Trinkwasser fällt damit in den **Härtebereich „hart“ (2,88 millimol Calciumcarbonat je Liter = 16,2°dH)**

Die sogenannte EG-Detergenzien-Verordnung verpflichtet die Waschmittelhersteller zur Angabe von Dosierungsempfehlungen für diese neuen Härtegrade auf den Verpackungen.

### Trinkwasserqualität in Erkenbrechtsweiler

Unser Wasserlieferant, der Zweckverband Vordere Albgruppe lässt das Trinkwasser nach den Vorschriften der Trinkwasserverordnung regelmäßig untersuchen. Hier ein Auszug aus dem letzten Untersuchungsergebnis vom 20.02.2018.

Parameter	Einheit	Prüfergebnis	Grenzwert
Gesamthärte	°dH	16,2	-
Härtebereich	mmol/l	2,88 <b>hart</b>	-
pH-Wert		7,44 (7,9°C)	6,5 – 9,5
Säurekapazität	m mol/l	5,26 (18,6°C)	-
Calcium	mg/l	111	-
Chlor	mg/l	<0,02	0,3
TOC	mg/l	0,87	-
Nitrat	mg/l	12,0	50
Pflanzenschutzmittel	mg/l	0,000063	0,003

## **Rohrmaterialien für die Hausinstallation**

Als metallische Werkstoffe für die Hausinstallationsrohre sind unlegierter, niedrig legierter Stahl, nicht rostender Stahl, Kupfer und verzinnertes Kupfer geeignet. Feuerverzinkter Stahl ist für dieses Wasser nicht geeignet.

Das komplette Untersuchungsergebnis kann im Rathaus, Zimmer 4, während der Sprechzeiten eingesehen werden.